

PRESSEMELDUNG

Friseurinnung Ostallgäu zeigt Herz für Menschen in Not

2.200 Euro an Hilfsorganisation humedica gespendet

*Kaufbeuren, 4. Dezember 2017. Ganz nach dem Motto „Spenden statt Schenken“ engagiert sich die Friseurinnung Ostallgäu pünktlich zu Beginn der Adventszeit auf beispielhafte Weise: Der Verband verzichtet in diesem Jahr auf die üblichen Kundengeschenke und unterstützt stattdessen die Hilfsorganisation **humedica** mit einer Spende in Höhe von 2.200 Euro.*

Im Rahmen einer offiziellen Übergabe, überreichte Obermeisterin Sandra Gareiß den Spendenscheck am 1. Dezember an **humedica**-Mitarbeiterin Cornelia Zasche. *„Da bei uns doch eigentlich jeder alles hat, haben wir uns heuer dafür entschieden zu spenden, anstatt Kundengeschenke zu verteilen. Als Ziel haben wir schließlich **humedica** gewählt, weil wir wissen, dass das Geld dort auch wirklich ankommt.“*, erklärte Gareiß die Motivation hinter der Spende.

Der Spendenzweck wurde von der Friseurinnung bewusst nicht definiert, was den Helfern von **humedica** ermöglicht, das Geld dort einzusetzen, wo es aktuell am dringendsten benötigt wird. *„Es gibt immer wieder unterfinanzierte Hilfsprojekte, bei denen wir dringend auf Unterstützung angewiesen sind. Durch freie Spenden wie von der Friseurinnung Ostallgäu können wir auch in diesen sogenannten vergessenen Krisen wichtige Hilfe für Menschen in Not leisten.“*, findet **humedica**-Geschäftsführer Wolfgang Groß dankende Worte.

Bei der aktuellen Spende des Friseurverbands handelt es sich nicht um die erste Spende zugunsten von **humedica**: Bereits 2013 überreichte die Innung 3.000 Euro an die Allgäuer Hilfsorganisation.

Im Namen aller Hilfeempfänger bedankt sich **humedica** herzlich bei der Friseurinnung Ostallgäu.

Medienkontakt

LINA KOCH
Kommunikation

Fon 08341 966 148 63
E-Mail l.koch@humedica.org
Web www.humedica.org